

Diesen eigenartigen englischen Erzähler für Deutschland entdeckt zu haben, ist ein großes Verdienst.“ Hans Georg Brenner, Die Koralle

Ohne Zweifel hat hier ein Meister der Erzählung das Wort ergriffen.“

National-Zeitung, Essen

Die Erzählungen sind alle spannend und unterhaltsam zu lesen, und wenn die Hauptpflicht einer ‚short story‘ sein soll, größten Eindruck mit kleinsten Mitteln zu erreichen, so ist sie in diesem Buch in der Vollendung verwirklicht.“ Hans Bütow, Frankfurter Zeitung

Von diesem Buch kann ohne Übertreibung gesagt werden: einmal begonnen, verschlingt man die 21 kurzen, aber außerordentlich inhaltschweren Erzählungen. Und nicht nur das, man hat das Bedürfnis, immer wieder nach dem Band zu greifen.“ Rheinische Landeszeitung

Unser Erzähler hat nicht das Wigeln, sondern in der Tat das echte, lebendige Lachen wie das alter Schwänke und Fassetten, nur nicht so sinnlich, sondern — und das ist eben sein seltsam Modernes bei allen Anklängen an sehr alte erzählerische Formen — aus sehr bewegter und hochgelegener Zeichnerperspektive auf Situationen, wie überhaupt auf das menschliche Sein.“

Joachim Günther, Deutsche Allgemeine Zeitung

Die 21 Erzählungen dieses Buches sind mehr als unterhaltsame Formung von seltsamen Geschehnissen. Sie sind knappste Verdichtung und überzeugende Natürlichkeit jener Kräfte und Geheimnisse, die unser Leben formen und bestimmen nach den Gesetzen einer überzeitlichen Wirklichkeit.“

Völkischer Beobachter, Wien

Das Buch ist ein Lebensspiegel, der immer wieder neue, überraschende Seiten des Allzumenschlichen zurückstrahlt. Nur ein Lebensüberwinder und ein großer Könnner vermochte eine so anmutige, dabei tiefsinnige Vielfalt zu bieten.“

Berliner Tageblatt

So kurz die Novellen sind, es handelt sich in jedem Fall um eine ausgewogene, reife Arbeit, die auch den anspruchsvollen Leser befriedigen wird.“

Völkischer Beobachter, München

Bei näherer Betrachtung löst sich das Skurrile im Spiel echter Komödie, und schließlich geht einem ein Weltsinn auf — er ist transszendent und doch diesseitig: eine innere Spannung von tief humoristischen Folgen.“

Hermann Stresau, Europäische Revue

Es ist für uns Deutsche ein Gewinn, diesen Meister der knappen, verdichteten Erzählung kennenzulernen. Seine Fabulierkunst ist erstaunlich vielseitig. Er kann so humorvoll sein wie Dickens und so phantastisch wie Edgar Allan Poe.“

Württembergische Zeitung

Etwas völlig Neues nach Stil und Inhalt.“

Berliner Volkszeitung

Vollstümliche Stoffe und Begebenheiten in einer hohen, innerlich und äußerlich reifen Gestaltgebung.“

Dresdner Anzeiger

Wer die erste von diesen Geschichten gelesen hat, findet sich in eine Welt versetzt, die ihn mit Beschlag belegt, bis er ans Ende der letzten gekommen ist.“

Mitteldeutsche National-Zeitung

So urteilt die Presse über

T. F. POWYS

König Duck

Deutsch von Hans Hennecke und Joachim Moras / 324 Seiten / Leinen RM 5.20

Vorzugs- Angebot

VERLAG DIE RABENPRESSE · BERLIN-CHARLOTTENBURG